Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 04. März 2011 um 10:41 Uhr

Am 25. März trifft sich die grüne Kreismitgliederversammlung zur Kandidatenvorstellung

Das Schaulaufen zur Landratswahl: Sorgen die Grünen mit einem eigenen Kandidaten für die große Überraschung?

Hameln (wbn). Bundesweit surfen die Grünen auf der Sympathiewelle der Wähler, in Stuttgart könnte ihnen sogar der Coup einer Regierungsbeteiligung gelingen. Werden die Grünen im Weserbergland jetzt erstmals mit einem eigenen Landratskandidaten antreten?

Jedenfalls wollen die Grünen am Freitag, 25. März, in einer Kreismitgliederversammlung grundsätzlich beschließen ob sie zur Landratswahl am 11. September mit einer eigenen Kandidatin oder einem Kandidaten antreten und damit ein vierter Bewerber in den Ring steigt. Grünen-Sprecher Helmut Schmiedekind bestätigte heute den Weserbergland-Nachrichten.de auf Anfrage diese Vorgehensweise. Wenn eine eigene Kandidatur gewünscht wäre würde es dann auch bereits zwei Interessenten geben, wie ferner zu erfahren war. Über die Personen schwieg Schmiedekind sich aber mit (militärischer Verschlüsselungstiefe) aus.

Fortsetzung von Seite 1

Wenn die Grünen aber auf einen eigenen Mitbewerber verzichten würden, müsste eine Aussage getroffen werden ob und wer von den bereits bekannten Kandidaten von den Grünen unterstützt und empfohlen würde. So ist es kein Zufall, dass der amtierende Landrat Rüdiger Butte (SPD) am 25. März sich und seine bereits bekannten Vorstellungen für eine zweite Amtsperiode präsentiert – und auch der CDU-Herausforderer Dr. Stephan Walter seine sprachgewandten Pirouetten dreht. Von einem Dritten war nicht die Rede. Der Ort des Schaulaufens steht noch nicht fest.